

Schlesgauer Angriffen

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Gründet 1871 mit Ausnahme der Sonn. u. Feiertage.
Sonderpreis: durch die Post frei bis 10 Pf. — per Wertpost, durch die Post frei bis 10 Pf. 80 Pf. per Monat.
Anzeigenpreis: bis einschl. Mittwoch ab dem 15. bis 18. Vig. bei einer Weiterleitung entsprechendem Nachlass, im Dienst-Marke pro Seite 40 Pf. Bei Platzwerbung 20% Aufschluss. Preisangaben für pro Lausend 8 Pf.

Wochen-Gebühren:
Umländische Zeitungen sind des Amtsbezirks Emmendingen und des Amtsgerichtsbezirks Emmendingen und Hengingen.
Wochenertrag des Sonntagsblatts (Stadt m. Silberm.), Bräsegaus Sonntagsblatt (Stadt m. Silberm.).
Monats-Gebühr:
Der Wein- und Wurzelbau im höch. Oberland. Spezial für das Wurzelgerüstland und den Bräsegaus.
Vernissage: Emmendingen 8, Freiburg 1302.
Telegramm-Adresse: Hölter, Emmendingen.

Amtliches Verkündigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und der Amtsgerichtsbezirke Emmendingen und Hengingen.

Vereidelt in den Amtsbezirken Emmendingen (Hengingen), Breisach,

Ettelheim, Waldkirch und am Kaiserstuhl.

(Math. Gedwig) 49. Jahrgang

Mr. 244 1. Blatt (Evangel. Diocesan)

Emmendingen, Samstag, 17. Oktober 1914.

Der europäische Krieg.

Amtliche Meldungen.

Tags-Bericht.

Brügge und Ostende von den Deutschen besetzt.

WTB. Großes Hauptquartier, 16. Ott., mittags. Brügge in Belgien wurde am 14. Ott. am 15. Ott. von unsfern Truppen besetzt.

Heftige Angriffe der Franzosen in der Gegend nordwestlich von Reims wurden abgewiesen. Die Franzosen meldeten in ihren amtlichen Veröffentlichungen, daß sie an verschiedenen Stellen der Front nordwestlich Reims Fortschritte gemacht hätten. Diese Meldungen entsprechen in keiner Weise den Tatsachen.

Russischer Angriff auf Lyck abgewiesen. 800 Russen gelangen.

WTB. Großes Hauptquartier, 16. Ott., mittags. Die Russen versuchten am 14. Ott. sich wieder in den Besitz von Lyck zu setzen. Die Angriffe wurden abgewiesen. 800 Gefangene, 1 Geschütz und 3 Maschinengewehre fielen in unsere Hände.

Vom östlichen Kriegshauptplatz.

WTB. Wien, 16. Ott. Die Blätter verzeichnen mit lobhafter Genugtuung die Zieldurchwurfung von acht russischen Artilleriesoldaten in der Linie Vologda-Orjol-Wladiwostok durch die Briten.

WTB. Paris, 15. Ott. Im "Journal" vom 12. schreibt Gustav Tiry: Gestern überflugten 20 Bomber London. Wie viele? Sicher ist, daß sie 20 Bomber waren und 17 Personen töteten und verletzten. Dennoch sicher ist, daß das schönste Werk herrsche. Genau so sicher ist, daß das deutsche Flieger uns alle Sonntage bei hellestem Tag einen Schlag machen. Auch erhielten wir gestern ein Telegramm aus Deutschland, das eine Bombardierung im Raum Paris nicht ausgeschlossen.

WTB. Berlin, 16. Ott. Bei Personen in Nordfrankreich wurde gekleinert, daß ein englischer Flieger zum Landen gebracht wurde. Ein französischer Flieger, der gerade genauso wie der britische Flieger geflogen war, landete ebenfalls. Beide flogen zurück zu ihrer Basis.

WTB. Amsterd am, 16. Ott. Der "Algemeen Nederlandsche Courant" meldet aus Kardenburg: Nach Berichten von Flüchtlingen aus Osnabrück ist die gesamte Arme eingeschafft worden. Privatpersonen wurde die Ausfahrt verweigert.

Aus den Kolonien.

Vom westlichen Kriegshauptplatz.

WTB. Berlin, 16. Ott. Die Norddeutsche Allgemeine sagt:

Die letzten Nachrichten aus Kanton haben englische Truppen in Hongkong sich kämpfen.

WTB. Berlin, 16. Ott. Die Norddeutsche Allgemeine sagt:

Das Schätzchen ist nicht der einzige Kämpfer in Hongkong. Ein weiterer englischer Kämpfer ist unterwegs, um das Schätzchen zu unterstützen.

WTB. Wien, 16. Ott. Die Südwäste des Balkan-

palastes ist Teil eines

Kampfes.

WTB. Wien, 16. Ott. Der "Wester Wind" veröffent-

lichtet eine geschäftliche Dokumentation des

Österreichischen Reichs-

Ministers.

WTB. Wien, 16. Ott. Die "Frankfurter Zeitung" meint:

Die Sowjetunion ist die einzige

Regierung, die

die anderen

Europäer

unterstützen.

WTB. Kopenhagen, 16. Ott. "National-Tribune" meldet aus London: Kriegszeit kommen noch schwere Flüchtlinge nach England an. Es sind insgesamt 160 000 Personen. Taus-

